

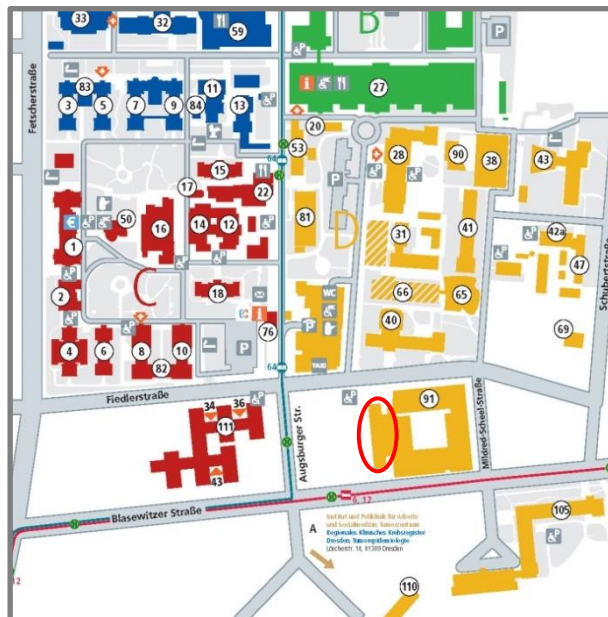


## SO FINDEN SIE UNS

Veranstaltungsort:

Medizinisch-Theoretisches Zentrum (MTZ)  
Hörsaal 1

Eingang:  
Fiedlerstraße 42 | 01307 Dresden



### Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Haus 21 mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße/Universitätsklinikum) sowie mit der Buslinie 64 (Haltestelle Uniklinikum Dresden).

### Anfahrt mit PKW:

Neben der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

## Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldung bitte bis 01.11.2016 an:

Siegrid Schelhorn (Sekretariat)  
Bereich Allgemeinmedizin/MK3  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus  
Fetscherstraße 74  
01307 Dresden

Kontakt:

Tel.: 0351-458-3687

Fax: 0351-458-7320

E-Mail: [Siegrid.Schelhorn@uniklinikum-dresden.de](mailto:Siegrid.Schelhorn@uniklinikum-dresden.de)

In Kooperation mit:



Sächsische Landesärztekammer  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Kreisärztekammer Dresden (Stadt)



»Wissen schafft Brücken.«



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN



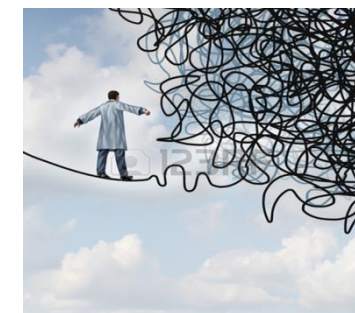
Medizinische Fakultät und  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus

## 15. Wissenschaftliches Symposium

Bereich Allgemeinmedizin/MK3  
und Lehrstuhl  
Gesundheitswissenschaften/Public Health

## Drückt die Drüse?

Endokrinologische  
Herausforderungen: Diagnostik,  
Therapie und Leitlinien



Mittwoch, 09.11.2016  
16:30 – 19:30 Uhr

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

wir freuen uns, Sie zu unserem 15. Wissenschaftlichen Symposium „Drückt die Drüse? Endokrinologische Herausforderungen: Diagnostik, Therapie und Leitlinien“ einladen zu können.

Zum einen möchten wir „unsere“ Schilddrüsenleitlinie „Erhöhter TSH-Wert in der Hausarztpraxis“ vorstellen, welche druckfrisch und aktuell ist. Gerade bei den oft zufällig gefundenen erhöhten TSH-Werten kann die Leitlinie Orientierung in praktischen Handeln geben.

Zum anderen thematisieren wir endokrinologische Probleme und zugehörige Schnittstellen in der medizinischen Versorgung. Spezialfachärztliche Expertise und hausärztliche Betreuung sollten bei diesen Patienten gut aufeinander abgestimmt werden, um bspw. auch einen Schutz vor Über- oder Unterversorgung zu bieten,

Wir würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu dürfen!

Prof. Dr. med. Antje Bergmann  
Bereich Allgemeinmedizin/Medizinische Klinik und Poliklinik III

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Joachim Kugler  
Lehrstuhl für Gesundheitswissenschaften/Public Health



**TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN**



**Medizinische Fakultät und  
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus**

**Programm**

**16.30 Uhr  
Begrüßung**

Prof. Dr. med. Antje Bergmann  
Bereich Allgemeinmedizin MK3, Carus Hausarztpraxis am UK Dresden  
Medizinische Fakultät der TU Dresden

**16.45 Uhr  
Häufige endokrinologische Erkrankungen.  
Schnittstelle Endokrinologe – Hausarzt**

Dr. med. Birgit Gerbert  
FÄ für Innere Medizin, Endokrinologie, Andrologie  
Ärztliche Leiterin des Medicover Dresden MVZ  
Zentrum für Hormon- und Stoffwechselstörungen, Osteologie und Andrologie

**17.30 Uhr  
„Erhöhter TSH-Wert in der Hausarztpraxis“ –  
die neue DEGAM-Leitlinie (S2k) für Hausärzte**

Jeannine Schübel  
FÄ für Allgemeinmedizin  
Bereich Allgemeinmedizin/MK3, Medizinische Fakultät der TU Dresden  
Autorin der DEGAM-Leitlinie „Erhöhter TSH-Wert in der Hausarztpraxis“

**18.15 Uhr  
Wechseljahre – was nun?**

OÄ Dr. med. Maren Goeckenjan  
Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe  
Schwerpunkt Endokrinologie und Reproduktionsmedizin  
Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Universitätsklinikum Dresden

**Programm**

**19.00 Uhr  
Schlusswort – Resümee**

Prof. Dr. med. Antje Bergmann  
Medizinische Fakultät der TU Dresden

Im Anschluss  
*Get together bei kleinem Buffet*

**Die Veranstaltung ist von der SLÄK mit  
3 Weiterbildungspunkten zertifiziert.**